



SV Werratal Wahlhausen

Nach Ende der 1.Halbserie belegt unsere Fußballmannschaft in ihrer Staffel den 4.Platz mit gehörigem Abstand zu führenden Trio aus Siemerode, Rengelrode und Geismar. Vielleicht kann in den ausstehenden zwei Nachholpartien Boden gutgemacht werden.

Die restlichen Spiele bis zur Winterpause:

Sa, 13.11. 14.00 Uhr Aufbau Heiligenstadt – SV Werratal Wahlhausen
Sa, 20.11. 14.00 Uhr FSV Uder II - SV Werratal Wahlhausen
So, 28.11. 13.15 Uhr SV Werratal Wahlhausen – Westerwald Wachstedt

Workshop „Line Dance“

Am Samstag, den 13.11.04 findet von 09.00 – 11.00 Uhr auf dem Saal ein Schnupperkurs für Interessierte an „Line Dance“ statt.



Line Dance ist eine Art von Country-Dance, den man in einer Linie oder mehren Reihen tanzt. Dazu braucht man keinen Partner. Jeder tanzt in der Gruppe für sich.

Hierzu lädt die Frauensportgruppe Wahlhausen interessierte Männer, Frauen und Jugendliche recht herzlich ein.

Die Teilnahmegebühr beträgt 3,- € pro Person.



Wie froh stimmt es doch zu erfahren,
wenn man nach 25 Ehejahren
Von allen Seiten weit und breit
mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken wird erfreut

Silberne Hochzeit

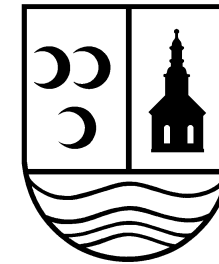
Besonders möchten wir uns noch einmal bei allen bedanken, die zum guten Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Manfred und Beate Märtens

Wahlhäuser Nachrichtenblättchen

117. Ausgabe – November 2004

Gemeinde
Wahlhausen



Der Gemeinderat

15. Jahrestag der Grenzöffnung
zwischen Bad Sooden-Allendorf
und Wahlhausen am 18.11.2004

Auch in diesem Jahr wollen wir der Ereignisse des Herbstes 1989 gedenken. Die Stadt Bad Sooden-Allendorf, die Gemeinde Wahlhausen und der Freundeskreis „Eichwegsiedlung Allendorf/Wahlhausen“ haben aus diesem Anlass folgendes Programm geplant:

- * Um 18.30 Uhr Treffen auf dem Wasefeld an der Landesgrenze mit Fackeln am Lagerfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Wahlhausen. In einer kurzen Begrüßungsansprache wird der geschichtlichen Ereignisse vor 15 Jahren gedacht. Der Posaunenchor BSA gibt diesem Treffen einen festlichen Rahmen.
- * Gemeinsamer Gang in die Wahlhäuser Kirche, wo gegen 19.00 Uhr eine kurze Andacht stattfindet.
- * Danach kurzes Verweilen an der „Stätte der Begegnung“ bei einem Glas Glühwein.

* Mit einem gemütlichen Beisammensein auf dem Wahlhäuser Gemeindesaal – mit Eichsfelder Wurst und Getränken – lassen wir diesen historischen Tag ausklingen. ⇨ ⇨ ⇨ ⇨ ⇨

Jeder erwachsene Bürger in unseren beiden Orten kann sich noch genau an die kalten Morgenstunden des 18. November erinnern.

Bereits 15 Jahre sind seitdem vergangen. Viele jüngere Mitbürger haben keine persönlichen Erinnerungen an die damalige historische Entwicklung. Deshalb ist es zu einer Tradition geworden, am 18. November zurück zu blicken. Dieser Tag hat unsere Region verändert – die Wiedervereinigung von Freunden und Verwandten wurde sichtbar, neue Freundeskreise bildeten sich. Wir hoffen, dass viele Mitbürger und Gäste diesen Abend durch ihre Teilnahme mit Leben erfüllen werden.

Auf Ihren Besuch in Wahlhausen freuen sich die Mitglieder des Freundeskreises „Eichwegsiedlung/Wahlhausen“

◇ ◇ ◇ ◇ ◇ ◇ ◇ ◇ ◇ ◇ ◇ ◇

Ministerium bestätigt Modellvorhaben „Gewässersanierung Walse“

Auf den ersten Blick haben das Flüsschen Walse, das dem Tal mit den dazugehörigen Gemeinden Dieterode, Mackenrode, Vatterode, Dietzenrode, Wahlhausen und Wüstheuterode seinen Namen gab und das Flüsschen Frieda mit den Südeichsfeld-Gemeinden Geismar und Lengenfeld/Stein nichts miteinander zu tun. Aber eben nur auf den ersten Blick !

Die Naturverwaltung Fürstenhagen, der Wasser- u. Abwasserverband Obereichsfeld sowie die genannten Gemeinden hatten beim Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt zwei Förderanträge für das Modellvorhaben „Flussgebietsmanagement“ beantragt, zur Strukturverbesserung im Mittellauf der Frieda und zur Gewässersanierung der Walse. Die Entscheidung: Zu den neun im Freistaat ausgewählten Modellvorhaben gehört auch ein Teilprojekt des Auftrages „Gewässersanierung der Walse“. Dieses Teilprojekt sieht vor, für Wüstheuterode eine vollbiologische Abwasseranlage zu errichten. Auf das aufwendige Pumpen des Wassers im freien Gefälle wird verzichtet, statt dessen dreht sich einem 32 m³ großen Behälter energetisch günstig ein Rad. Großflächig bildet sich ein so genannter „biologischer Rasen“. Besonderheit dieser Lösung: Auf den teuren Neubau einer ansonsten nötigen Ortsnetzkanalisation zur Abwasserentsorgung kann vorerst

verzichtet werden. So wird auch unsere Walse bis 2009 einen guten Gewässerzustand aufweisen können. Das Projekt soll neue Erkenntnisse für die Wasserentsorgung im ländlichen Raum bringen, die die WAZ Obereichsfeld für die Planung von Ortskläranlagen nutzen kann – im Einzugsgebiet und darüber hinaus.



Nachrichten aus der Gemeinde

◇ Wie Ihnen bekannt ist, hat sich die Gemeinde Wahlhausen entschlossen, aus Sparsamkeitsgründen die Straßenbeleuchtung in der Zeit von 23.30 – 05.00 Uhr auszuschalten. Freitags und Samstags brennen die Lampen bis 01.00 Uhr. Bei Veranstaltungen und Feiern ist es möglich, die Brenndauer zu verlängern. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Autos, die auf der Strasse parken, ausreichend beleuchtet werden müssen.

◇ Die Gemeinde Wahlhausen ist Mitglied im Werratalverein und unterstützt das Projekt „Wasserwandern auf der Werra“. Mitte Oktober hat der Werratalverein auf dem Gelände des ehemaligen Zinsbodens einen Pavillon aufgebaut. Die Wasserwanderer auf der Werra sollen hier Gelegenheit haben Rast einzulegen. Bei einem Picknick in bzw. außerhalb des Pavillons können unsere Gäste die schöne Aussicht ins Werratal genießen. Bei einem Aufenthalt im Ort besteht die Möglichkeit, Wertsachen und Gepäck in den 4 Schließfächern des Pavillons einzuschließen. In der nächsten Zeit wird vom Gemeindearbeiter und seinen Helfern im und vor dem Pavillon der Boden gepflastert sowie zur Auflockerung Bäume und Büsche gepflanzt. Im kommenden Frühjahr wird das Dach begrünt. Sicher wird dieser Rastplatz auch von Wahlhäusern angenommen werden.

◇ Auch in diesem Jahr soll die schöne Tradition fortgesetzt werden, zahlreiche ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Eichsfeld in einer würdigen Veranstaltung zu ehren. In den vergangenen beiden Jahren wurden Martina Wellnitz und Horst Zbierski für ihr Engagement in unserer Gemeinde vom Gemeinderat für diese Auszeichnung vorgeschlagen. Gemeinsam mit ihren Ehepartnern nahmen sie an dieser Ehrung im Eichsfelder Kulturhaus teil. Für seine jahrelange aktive Mitarbeit in der Gemeinde und den örtlichen Vereinen möchten wir uns in diesem Jahr bei Michael Zbierski bedanken. Wir wünschen ihm und seiner Gattin einen unterhaltsamen Abend am 04. Dezember im Eichsfelder Kulturhaus.

